

## Die herzogliche Kunstkammer in Gotha Band 1 und Band 2

Ingrid Dettmann, Agnes Strehlau (Bearb.), Stiftung  
Schloss Friedenstein Gotha (Hg.)

24 × 30 cm, 2 Bände

Band 1 504 Seiten, Band 2 400 Seiten

zusammen 904 Seiten, 691 Farb- und 65 S/W-Abb.

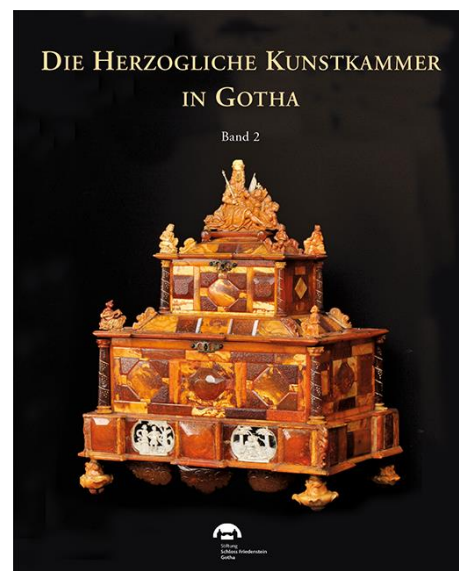
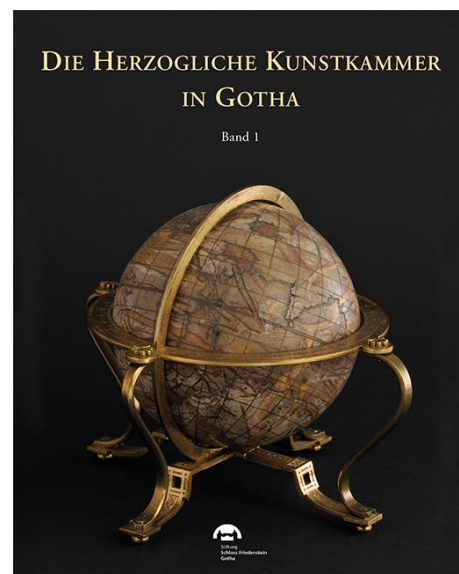
Hardcover

ISBN 978-3-7319-0926-2

**99,00 Euro (D)**, 101,80 Euro (A), 114,00 CHF

Die vielfältigen Sammlungen der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha haben ihren Ursprung in der barocken Kunstkammer, die Herzog Ernst I. von Sachsen-Gotha-Altenburg (1601–1675) Mitte des 17. Jahrhunderts im Westturm von Schloss Friedenstein einrichten ließ. Seitdem erfolgte eine stetige Erweiterung der Bestände, die bis 1764 in verschiedenen Kunstkammer Inventaren Niederschlag fand. Die erhaltenen Kunstkammerinventare beschreiben sehr anschaulich die Gestalt der Objekte und ihre Anordnung in der herzoglichen Kunstkammer auf Schloss Friedenstein.

**Band 1** enthält die transkribierten Kunstkammerinventare von 1657, 1717 und 1764 sowie ein Inventar der 1656 in der Kunstkammer aufbewahrten Münzen, das 1692 verfasste Inventar eines Augsburger Kabinettschranks und das Inventar der Mineraliensammlung von 1764.



**Band 2** ist ein bebildeter Katalog der anhand der historischen Inventare identifizierten Kunstkammerobjekte.